Bestandsname

Kruse, Käthe und Max Kruse

Bestandsbildung (Person)

Kruse, Käthe (1883-1968)

Kruse, Max (1854-1942)

Tektonik

Doppelbestände

Umfang (laufende Meter)

10,00

Laufzeit

1904 - 1995

Inhalt

Käthe Kruse: Autobiographische Aufzeichnungen, Manuskripte zu Vorträgen, Geschäftsunterlagen, Geschäftskorrespondenz, Briefe von Familienangehörigen, u.a. von ihrem Mann Max Kruse, ihrem Schwager Oskar Kruse und von ihren Kindern, Fotografien, Zeitungsartikel, angereichert auch durch Nachlassteile der Söhne Friedebald und Jochen., Max Kruse: Personalia, Notiz- und Tagebücher, Werkfotografien und Reproduktionen, Manuskripte zur Bildhauerei, Korrespondenz mit Kollegen und Familienangehörigen, darunter von seiner Frau Käthe und seinem Bruder Oskar, Zeitungsartikel, angereichert durch Nachlassteile seiner Schwester Anna und seiner Tochter Annemarie, verehelichte Jakimow, Malerin (geb. 1889)

Geschichte

1975 entstand ein erster Kontakt mit dem jüngsten Sohn der Familie. Im gleichen Jahr wurde durch die älteste Tochter ein erster großer Teil des Nachlasses an das Archiv übergeben. 1982 erfolgte eine weitere Übergabe durch die jüngere Tochter. In den Jahren 1985, 1986 und 1990 wurden weitere Teile des Nachlasses durch die Kinder der Kruses übergegeben. 1992 übergab eine Enkelin Max Kruses aus erster Ehe ein Konvolut an das Archiv. Verschiedene Kataloge zum Werk Käthe Kruses erreichten das Archiv 1987, 1994 und 1995 über deren ehemalige Sekretärin. 1995 übergab der jüngste Sohn der Kruses den letzten Teil des im Besitz der Kinder befindlichen Nachlasses. 2005 erfolgte eine weitere Ergänzung durch Korrespondenz Käthe Kruses, übergeben durch den Sohn einer Geschäftspartnerin.

Erschließung und Verzeichnung Erschließungszustand verzeichnet Art der Erschließung Schreibmaschine Verzeichnungsschritt Erstverzeichnung
Erschließungszustand
verzeichnet
Art der Erschließung
Datenbank (Faust)
Verzeichnungsschritt
Bearbeitung
ergänzende Bestände

Im Stadtmuseum Naumburg befinden sich von Hedwig Conrad, ab 1923 Prokuristin der Käthe-Kruse-Werkstätten, Aufnahmern der Familie Kruse, Fotografien von Käthe Kruse Puppen und Aufnahmen von Gebäuden in Bad Kössen.

Verwahrende Institution

Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum